

der Gemeinde **TIEFGRABEN**



KINDERGARTEN - ANMELDUNG

im **Gemeindekindergarten TIEFGRABEN**
für das Betreuungsjahr 2019/20



für alle KINDER aus der Gemeinde TIEFGRABEN,
die bis September 2019 das 3. Lebensjahr vollendet haben!

Anmeldung Kindergarten Tiefgraben

DIENSTAG, 29. Jänner 2019

MITTWOCH, 30. Jänner 2019

von 8 - 12 und von 13.30 - 15 Uhr im Kindergarten Tiefgraben (Thalgastr. 7)

Anmeldung Krabbelstube St. Lorenz

für Kinder aus der Gemeinde Tiefgraben (1 - 3 Jahre)

MITTWOCH, 30. Jänner 2019,

von 8 - 13 Uhr, in der Krabbelstube St. Lorenz (Am Höribach 1)

Alle interessierten Eltern sind gemeinsam mit ihren Kindern herzlich eingeladen!

MITZUBRINGEN: Geburtsurkunde, Impfpass, Meldezettel, Mutter-Kind-Pass

Herzliche Grüße
Die Kindergartenleitung

Regina Kogler

Land zahlt bis zu 152 Euro Zuschuss zu den Heizkosten

Das Land OÖ gewährt bis zu € 152,-- Heizkostenzuschuss, sofern die Förderungsrichtlinien erfüllt werden. Für die Ausbezahlung des Zuschusses gelten folgende Einkommensgrenzen: € 909,42 für Alleinstehende und € 1.363,52 für Ehepaare und Lebensgemeinschaften. Je Kind, das im Haushalt lebt, erhöht sich die Einkommensgrenze um € 169,39.

Ein Heizkostenzuschuss wird nur jenen Personen gewährt, die tatsächlich für die Heizkosten aufkommen. Demnach wird keine Unterstützung an jene Personen ausbezahlt, bei de-

nen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). Das gleiche gilt für Personen, die ihren Brennstoffbedarf aus eigenen Quellen abdecken können. Die Unterkunft, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, muss der Hauptwohnsitz sein und sich im Bundesland Oberösterreich befinden.

Die Antragsfrist läuft bis Freitag, 12. April 2019. Auskunft am Gemeindeamt bei Alfred Lettner bzw. Christine Eppenschwandtner, Tel. 06232/2265.



Musikalische Reise in die Neue Welt

Werke von Anton Dvorak, George Gershwin u. a. stehen beim Konzert der Mondsee Sinfonietta am Sonntag, 10. Februar, 18 Uhr, im Festsaal des Schlosses auf dem Programm. Unter dem Motto „Neue Welt“ unternehmen Schüler und Lehrer der Landesmusikschule eine musikalische Reise in die Vereinigten Staaten. Vorverkauf: Tourismusbüro Mondsee. *Foto: LMS Mondsee*

Termine

Sprechstunden Bürgermeister Johann Dittlbacher: Dienstag, 16 - 18 Uhr, Donnerstag, 10 - 12 Uhr, Gemeindeamt (1. Stock). Tel. Voranmeldung unter 06232 2265 erbeten.

Sozialberatungsstelle Mondsee, Ludwig-Angerer-Gasse 3: Montag - Mittwoch sowie Freitag, 8-12 Uhr. Tel.: (06232) 27320.

Eltern/Mutterberatung in Mondsee, Schlosshof 6: jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr. Tel.: 07672 702 Dw. 73422.

Sozialversicherung der Bauern, Mittwoch, 20. Februar, Mittwoch, 20. März, jeweils 9 - 12 Uhr, TechnoZ Mondsee. Anmeldung unter (0732) 76 33-4316 oder per Mail: sprechtagsanmeldung.ooe@svb.at

Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums Mondsee: Montag 8 - 13 Uhr, Dienstag 8 - 12 und 13 - 18 Uhr, Freitag 8 - 12 und 13 - 18 Uhr, Samstag, 8 - 12 Uhr. Mittwoch und Donnerstag ist das ASZ in Mondsee (Gewerbestraße 15) geschlossen. Tel. 06232 5696.

Termine Gemeinderatssitzungen 2019: Im kommenden Jahr sind an folgenden Tagen Gemeinderatssitzungen geplant: 28. März, 13. Juni, 12. September, 7. November (jeweils Donnerstag) und Dienstag, 10. Dezember, jeweils 19 Uhr (Änderungen vorbehalten).

Sachverständiger für Vermessungswesen und Nutzwertfeststellung/Parifizierung

Wir schaffen Rechtssicherheit!



GEOMETER

LIDL-ZT GmbH

Gesellschaft für Vermessungswesen

› Salzburg › Mondsee › Bad Ischl

5020 Salzburg
Anton-Hall-Strasse 3/1
T: +43 662 856355

5310 Mondsee
Dr.-Emanuel-Jörgner-Strasse 11
T: +43 6232 5061-0

4820 Bad Ischl
Traunkai 36
T: +43 6132 24406

office@vermessung-lidl.at › www.vermessung-lidl.at

Impressum

Medieninhaber, Verleger und
Herausgeber:

Gemeinde Tiefgraben

Wredeplatz 2, 5310 Mondsee

Tel. 06232 2265

gemeinde@tiefgraben.ooe.gv.at

www.tiefgraben.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister

Johann Dittlbacher

Verlagspostamt:

5310 Mondsee

FOLGE 1 / JÄNNER 2019

Schneemassen bringen Mensch und Maschinen an ihre Grenzen

Die starken Schneefälle in den ersten Jännerwochen haben nicht nur für Verkehrsbehinderungen gesorgt, sondern auch Sondereinsätze aufgrund umgestürzter Bäume bzw. extremer Schneelasten auf Dächern ausgelöst. So mussten unter anderem die Dächer des Kindergartens und der Volksschule von der weißen Pracht befreit werden. Kindergarten und Schule blieben teilweise geschlossen, der Bustransport im Gelegenheitsverkehr konnte zwei Tage nicht durchgeführt werden. Die tagelang gesperrte Kolomansbergstraße konnte erst wieder geöffnet werden, nachdem die Feuerwehr einen Baum gesprengt hatte und ineinander verkeiltes Gehölz, das auf die Straße zu stürzen drohte, beseitigt werden konnte.

Dank an die vielen Helfer

Bürgermeister Johann Dittlbacher selbst an vorderster Front im Winterdienstseinsatz, dankt den vielen fleißigen Kräften: „Bauhof, Feuerwehren, Landwirte und viele andere haben



Mitglieder der Feuerwehr bohren Löcher in den Stamm, in den die Sprengladungen eingebracht werden.

Foto: Gemeinde

angepackt und bis an ihre körperlichen Grenzen gearbeitet.“

Angeichts der Schneemassen kann - trotz größter Anstrengung - nicht jeder Meter Weg und Straße zu jeder Minute frei gehalten werden. Weiters wird darauf hingewiesen, dass laut Straßenverkehrsordnung Schneeablagerungen von Räumfahrzeugen in Hauseinfahrten zu dulden sind; andererseits ist es nicht gestattet, Schnee

von privaten Grundstücken auf öffentlichen Straßen abzulagern. Im Ortsgebiet sind die Liegenschaftseigentümer dafür verantwortlich, dass zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige und Gehwege im 3-m-Bereich geräumt und gestreut werden. Diesbezüglich verweisen wir auf die Information auf der Amtstafel bzw. auf der Homepage (www.tiefgraben.at) zum Thema Anrainerverpflichtung zur Schneeräumung.

Ramsauer ist neuer „Chef“ des Feuerwehrabschnittes Mondsee

Peter Ramsauer von der FF Zell am Moos wurde einstimmig zum neuen Kommandanten des Feuerwehrabschnittes Mondsee gewählt. Er folgt in dieser Funktion Peter Dorfinger aus Tiefgraben, der dieses Amt seit 2004 inne hatte.



V. l.: Abschnittskommandant Peter Ramsauer; dessen Vorgänger Peter Dorfinger und Bgm. Johann Dittlbacher.

Foto: FF

Der 47-jährige Ramsauer war zuletzt Jugendverantwortlicher im Abschnitt, zu dem die 15 Feuerwehren von Oberhofen bis Unterach zählen. Ramsauer ist somit neuer „Chef“ von mehr als 1400 Florianijüngern.

Der scheidende Abschnittskommandant Peter Dorfinger - seine „Heimat“ ist die FF Guggenberg - wurde zum Ehrenbrandrat ernannt. Dorfinger hat rund 800 Stunden jährlich für die Feuerwehr aufgewendet und in den vergangenen 15 Jahren zahlreiche Großeinsätze abgewickelt. In Dorfingers Ära stieg die Mitgliederzahl im Abschnitt Mondsee von 1358 auf 1450, jene der weiblichen Feuerwehrmitglieder von neun auf mittlerweile 84.

Tiefgraben kratzt an 4000er-Marke

Mit 31. 12. 2018 waren in Tiefgraben 3997 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet, das waren um 17 mehr als ein Jahr davor. Neben den Hauptwohnsitzen waren in Tiefgraben Ende des Vorjahres 525 Personen mit Zweitwohnsitz gemeldet. Die Anzahl der Haushalte betrug 1541 (Hauptwohnsitz) bzw. 119 (Zweitwohnsitz). 46 Geburten (+8) standen 23 Todesfälle gegenüber. Der Ausländeranteil betrug 10,85 Prozent (- 2,25 %) bei den Hauptwohnsitzgemeldeten und 34,97 Prozent (+ 0,23 %) bei den Personen mit Zweitwohnsitz. In allen vier Mondseelandgemeinden zusammen lebten mit 31. 12. 2018 11.500 Personen.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde St. Lorenz schreibt im Sinne der §§ 8 und 9 OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (OÖ. GDG 2002) nachstehende Stelle zur Besetzung öffentlich aus:

„Kassenleiter/in“ als Karenzvertretung

für die Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Tiefgraben, St. Lorenz und Innerschwand am Mondsee

Die Besetzung erfolgt ehestmöglich. Das Dienstverhältnis ist befristet für die Dauer der Karenz der bisherigen Dienstposteninhaberin. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. in der Funktionslaufbahn GD 15.1.

Nachstehende Agenden (auszugsweise) sind zu bearbeiten

- Kassen- und Haushaltswesen (Zahlungsverkehr, Haushaltsüberwachung, etc.)
- Erstellung der Voranschläge und Rechnungsabschlüsse
- Erstellung von Steuererklärungen (Umsatzsteuer etc.)
- Förderabwicklung (Land etc.)
- Finanzstatistiken
- Abrechnungen (Verwaltungsgemeinschaft, Mieten, Betriebskosten, Gebühren, etc.)
- Teilnahme an Ausschusssitzungen (Protokollverfassung) u. GR-Sitzungen
- Umstellung auf VRV 2015

BewerberInnen sollten folgende Voraussetzungen mitbringen: Abschluss einer berufsbildenden höheren Schule oder einer einschlägigen Berufsausbildung, idealerweise im öffentlichen Dienst, berufliche Erfahrung in der Buchhaltung ist wünschenswert (Abwicklung Steuererklärungen, usw.), bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst. Gute Ausdrucksfähigkeit, sehr gute EDV-Kenntnisse, Flexibilität und Bereitschaft zu Mehrleistungen sind ebenfalls erwünscht.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen müssen bis spätestens **Freitag, 8. 2. 2019**, beim Gemeindeamt St. Lorenz, Wredeplatz 2, 5310 Mondsee oder per E-Mail (gemeinde@st-lorenz.ooe.gv.at) einlangen bzw. können im Gemeindeamt, Zimmer 11, 1. Stock während der Amtsstunden abgegeben werden. Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf www.stlorenz.at

Stellenausschreibung

Die Gemeinde St. Lorenz schreibt im Sinne der §§ 8 und 9 OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (OÖ. GDG 2002) nachstehende Stelle für die Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden St. Lorenz, Tiefgraben und Innerschwand am Mondsee zur Besetzung öffentlich aus:

„Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in mit teilweiser Referentenfunktion“

Die Besetzung erfolgt ehestmöglich. Das Dienstverhältnis ist vorerst auf 1 Jahr befristet. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. in der Funktionslaufbahn GD 15.1.

Nachstehende Agenden (auszugsweise) sind zu bearbeiten, wobei der Schwerpunkt auf raumordnungsrechtlichen Angelegenheiten liegt:

- 1. Raumordnung:** Einzelverfahren Teiländerung des Flächenwidmungsplans (FWPL)/ÖEKs, Gesamtüberarbeitung(en) des ÖEK/FWPL, Aufschließungsbeiträge / Erhaltungsbeiträge, Verfahren Bebauungspläne, Neuplanungsgebiete, etc.
- 2. Bauangelegenheiten:** Bauplatzbewilligungen, Baubewilligungen, Bauanzeigen, etc.
- 3. Weitere Aufgaben:** Erstellung von Verordnungsentwürfen für den Gemeinderat, Erstellung von Amtsvorträgen, Schriftführung bei den (auch abendlichen) Sitzungen, Teilnahme an Verhandlungen bzw. Grundeigentümergegesprächen, Projektleitung sowie Ansprechperson bei Wasserrechtsangelegenheiten, Naturschutz-, Forst- und Gewerbeangelegenheiten, Kommunikationsstelle zu Behördenvertretern, Mandataren und zum jeweiligen Ortsplaner, Stellungnahmen Grundverkehrskommission und Widmungsbestätigungen.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF. Die Gemeinde Sankt Lorenz behält sich die Möglichkeit vor, Vorstellungs- und Kontaktgespräche, Hearings, Tests und sonstige fachliche Begutachtungen durchzuführen. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung im Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen müssen bis spätestens **Donnerstag, 31. 01. 2019**, beim Gemeindeamt St. Lorenz, Wredeplatz 2, 5310 Mondsee oder per E-Mail (gemeinde@st-lorenz.ooe.gv.at) einlangen bzw. können im Gemeindeamt, Zimmer 11, 1. Stock während der Amtsstunden abgegeben werden. Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf www.stlorenz.at

FOLGE 1 / JÄNNER 2019